

Höhepunkte Südkorea und Japan, 12 Tage

Erleben Sie eine reizvolle Kombination der beiden Länder Südkorea und Japan im Fernen Osten Asiens. Südkorea überrascht mit aussergewöhnlicher landschaftlicher Schönheit, prunkvollen Palästen und einer buddhistisch beeinflussten Kultur. Trotz der rasanten Entwicklung zu einem aufstrebenden Tigerstaat hat das «Land der Morgenstille» seine Traditionen bewahrt. Auch in Japan existieren uralte Traditionen und die Errungenschaften der Moderne harmonisch nebeneinander. Ein Land voller Gegensätze lässt Sie staunend in eine einzigartige Kultur eintauchen: Kunstvolle Zen-Gärten, pulsierende Einkaufsmeilen und raue Bergwelten warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden.

F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen

1. Tag: Seoul

Individuelle Anreise zu Ihrem Hotel. Nutzen Sie die ersten Stunden um Südkoreas grösste Metropole und Hauptstadt für sich zu entdecken und lassen Sie sich begeistern.

Seoul: Seoul ist die Hauptstadt von Südkorea und die grösste Stadt des Landes. Mit fast 10 Millionen Einwohnern präsentiert sich Seoul als eine faszinierende Metropole und bildet das politische, wirtschaftliche und kulturelle Zentrum des Landes. Es ist eine Stadt, in der sich Tradition und Moderne mischen, mit Nachtmärkten und koreanischer Popmusik, majestätischen Tempeln und Palästen, Wolkenkratzern und blinkenden Neonlichtern.

2. Tag: Seoul (F, A)

Entdecken Sie Seoul auf eigene Faust oder nehmen Sie am fakultativen Ausflug in Seoul teil.

Fakultativ: Seoul entdecken

Zum Auftakt Ihrer Reise lernen Sie die Highlights der boomenden Metropole Südkoreas kennen. Der Gyeongbokgung-Palast im Norden der Stadt mit seinen wunderschönen Gärten und eleganten Innenhöfen war während der Joseon-Dynastie (1392-1910) der zentrale Königspalast - heute ist er das kulturelle Highlight der 10-Millionen-City. Einblicke in die traditionelle koreanische Alltagskultur und den Lebensstil der alten und neuen Zeit bietet das benachbarte Folklore Museum, dessen Besuch mit einem Spaziergang durch das traditionelle Dorf Bukchon Hanok abgerundet wird. Anschliessend bummeln Sie durch das Stadtviertel Insadong mit vielen Kunstgalerien, traditionellen Teehäusern und zahlreichen Restaurants. Sie besuchen den Seoul Tower, der mit seinen 236 Metern einen wundervollen Ausblick auf die Stadt ermöglicht. Ein Rundgang im Trend- und Szeneviertel Gangnam schliesst das Tagesprogramm ab.

Abends gemeinsames Willkommensdinner.

3. Tag: Seoul - Suwon - Songnisan - Gyeongju (F)

Als erstes Ziel bringt Sie die heutige Busreise in die Stadt Suwon mit der Palast-Festung Hwaseong. Das imposante Unesco-Kulturerbe wurde 1796 von König Jeongjo als gewaltige Verteidigungsanlage erbaut. Umringt von einer 6 km langen Mauer diente die Burg nicht nur als militärische Anlage, sondern auch als politisches und kommerzielles Zentrum in Südkorea. Ein natürliches Highlight erleben Sie anschliessend im Songnisan Nationalpark - eines der schönsten Naturgebiete Südkoreas. Auf dem Berg Songnisan besuchen Sie den Tempel Beopjusa, in dem Sie mit Cheongdongmireukbul eine der grössten Buddha-Statue Koreas bestaunen, die mit 32 Metern in die Höhe ragt. Den Abend verbringen Sie in der ehemaligen Hauptstadt Gyeongju.

Gyeongju: Gyeongju liegt in der Provinz Gyeongsangdo in Südkorea. Sie können viele historische Gebiete besuchen und die koreanische buddhistische Kunst anhand von Gemälden, Skulpturen, Pagoden, Überresten... In der Tat ist die über 1000 Jahre alte Stadt voller touristischer Interessen, die von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurden.

4. Tag: Gyeongju (F)

Gyeongju gleicht einem Freilichtmuseum und hat sich zu Koreas bedeutendsten kulturellen Zentrum entwickelt. Am Nachmittag besuchen Sie die kunstvolle Seokguram-Grotte (Unesco-Weltkulturerbe), Wallfahrtsort für gläubige Buddhisten aus aller Welt und berühmt für den weissen Granit-Buddha, der, umgeben von Wächterfiguren, aufs Meer schaut. Ebenfalls aus der Silla-Epoche stammt der Bulguksa-Tempel (Unesco-Weltkulturerbe), eine imposante buddhistische Klosteranlage mit glanzvollen Kunstschatzen. Im weitläufigen Tumuli-Park finden sich imposante Königsgräber, am Anapji-Teich erholte sich einst die königliche Familie. Der Teich wurde inmitten einer ehemaligen Palastanlage nach den Gesichtspunkten der Ästhetik des Taoismus angelegt.

5. Tag: Gyeongju - Busan (F)

Vormittags setzen Sie Ihre Reise durch das Silla-Reich im Gyeongju-Nationalmuseum fort. Nächste und letzte Station in Südkorea ist die Hafenstadt Busan. Sie besuchen am Nachmittag den Yongdusan-Park und geniessen die Aussicht auf die herrlich gelegene Stadt vom 120m hohen Aussichtsturm. Faszinierender Abschluss ist der riesige Jagalchi-Fischmarkt, dessen vielfältiges Angebot Sie bei einem Bummel kennen lernen werden.

Busan: Als wichtige Hafenstadt Südkoreas und zweite Stadt des Landes nach Seoul liegt Busan in einer herrlichen Naturlandschaft zwischen Meer und Bergen. Diese angenehme und kosmopolitische Stadt, die in Südkorea ein Muss ist, ist bekannt für ihre Strände, Märkte, Tempel und ihre kulturelle Dynamik.

6. Tag: Busan - Seoul - Osaka - Kyoto (F)

Per Expresszug fahren Sie heute nach Seoul zurück (ca. 3 Std.). Vom artistisch gestalteten Dongdaemun Design Plaza mit seinen vielfältigen Geschäften spazieren Sie über den Cheonggyecheon Fluss, der sich wie eine grüne Oase durch die Metropole Seoul schlängelt. An deren Ende erwartet Sie der Seoul Plaza, der direkt an den Deoksugung Palast angrenzt. Diese ehemalige Villa des koreanischen Prinzen wurde nach 1598 zu einem provisorischen Palast für die Königsfamilie umfunktioniert und bildet heute einen der fünf grossen Paläste Südkoreas. Ihre Reise in Korea schliessen Sie mit einem Besuch der Aussenanlagen der Gedenkstätte für den Korea-Krieg (War Memorial of Korea) ab. Flug am späten Nachmittag oder frühen Abend Flug von Seoul nach Japan zur Flughafeninsel

Osaka/Kansai. Nach Erledigung der Einreiseformalitäten Begrüssung durch Ihre Reiseleitung und direkte Busfahrt zu Ihrem Hotel in Kyoto.

Osaka: Nach Tokyo und Yokohama ist Osaka die drittgrösste Stadt Japans und beherbergt wichtige Handelszentren und einen der bedeutendsten Hafen Japans. Wer auf Neonlichter, japanisches Essen und Grossstadtflair steht, sollte hier einen Zwischenstopp einplanen.

Kyoto: Über ein Jahrtausend lang war Kyoto die Residenz der japanischen Kaiser und Zentrum der japanischen Zivilisation. Von den Kriegswirren verschont, gleicht Kyoto einem lebendigen Museum und ist daher auch heute noch historischer und kultureller Mittelpunkt Japans. Viele Bräuche lassen sich auf die Zeit der Samurais zurückverfolgen - lassen Sie sich bei der Besichtigung der zauberhaften Tempelanlagen, während eines Stadtbummels im Gion Quartier oder während des Schlenderns durch die japanischen Gärten und die Parkanlagen der Nijo-Burg in Kyoto in diese Aera zurückversetzen. Kyoto gehört zum Unesco Weltkulturerbe und ist eine der beliebtesten, touristischen Städte Japans.

7. Tag: Kyoto (F)

Die ehemalige Kaiserstadt ist mit ihrer Fülle an Kulturgütern ein Glanzlicht Ihrer Reise, mit einem einzigartigen kulturellen Erbe. Die schönsten Tempel, Zen-Gärten und Shinto-Schreine werden Sie heute in ihren Bann ziehen und begeistern. Dazu zählen der Ryoanji-Tempel mit seinem kunstvoll kargem Zen-Garten, die reizvolle Anlage des Goldenen Pavillons (Kinkakuji) und die Nijo-Residenz des Tokugawa-Shogunats, in der Sie sich in das Palastleben jener Zeit zurückversetzt fühlen. Nachmittags geht es mit Ihrem Reisebus zum Fushimi-Inari-Schrein, dessen schier endlose Schreintor-Galerien zu einem Spaziergang einladen. Zum Abschluss des Tages locken die bunten Strassen Shijo und Kawaramachi zu einem Shopping-Bummel.

8. Tag: Kyoto - Nara - Takayama (F)

Den Tag starten Sie heute mit einer Busfahrt nach Nara. Nara war im 8. Jahrhundert die erste Hauptstadt Japans, von der aus dauerhaft regiert wurde. Sie spazieren durch den Nara-Park und können dabei ganz nah die zahmen freilaufenden Sika Hirsche beobachten. Besonderes Glanzlicht des Tages mit gleich zwei Superlativen ist der Daibutsu, die grösste bronzene Buddha-Statue der Welt. Sie wird im Todaiji-Tempel, einem der weltweit grössten Holzgebäude, verehrt. Entlang des Weges zum Kasuga-Schrein ist die einzigartige Atmosphäre tausender Stein- und Bronzelaternen tief bewegend. Danach bringt Sie Ihr Reisebus nach Takayama, wo Ihnen noch Zeit für einen ersten Bummel bleibt.

Takayama: Liegt in der Bergregion von Hida und hat sich seine Authentizität und seinen ländlichen Charme bewahrt. Es ist berühmt für seine alten Holzhäuser, sein Kunsthandwerk und seine Sake-Brauereien.

9. Tag: Nagano - Matsumoto - Fuji Hakone Nationalpark (F)

Takayama hat sich viel vom architektonischen Charme der Vergangenheit erhalten. Der gemeinsame Rundgang durch das reizvolle Städtchen beginnt beim Morgenmarkt, auf dem regionale Produkte in allen Variationen angeboten werden. Ein Besuch der alten Provinzverwaltung und ein anschliessender kurzer Bummel durch die Altstadt mit Sake-Brauereien, Miso-Geschäften und malerischen Strassenzügen bietet interessante Einblicke in die Alltagskultur. Weiter geht es per Bus entlang einer landschaftlich wunderschönen Strecke nach Matsumoto zur Besichtigung einer der schönsten erhaltenen Burgen Japans. Die wegen ihres schwarzen Anstrichs auch Krähenburg genannte Wehranlage wurde im späten 16. Jahrhundert errichtet. Am späten Nachmittag erreichen Sie die Region Fuji und Ihren Übernachtungsort. Am Abend ist der Gang in ein Onsen (Thermalbad) die Gelegenheit, den Tag im Hotel typisch japanisch zu beenden.

Matsumoto: Ist nach Nagano die zweitgrösste Stadt der Präfektur Nagano. Es verführt Reisende nicht nur mit seiner traditionellen Kultur, sondern auch mit seiner friedlichen Atmosphäre und seinen ausgezeichneten lokalen Produkten.

10. Tag: Fuji Hakone Nationalpark - Tokio (F)

In der Region Fuji bieten sich bei klarer Sicht fantastische Impressionen des heiligen Berges Fuji-san, dem wohl berühmtesten Symbol Japans. Der wunderschön geformte, 3'776 m hohe Vulkankegel wurde aufgrund seiner Bedeutung als heiliger Ort und Quelle künstlerischer Inspiration in die Liste des Unesco-Welterbes aufgenommen. Am Nachmittag werfen Sie vom höchsten Rathaus in Japan einen Rundum-Blick auf das endlose Häusermeer Tokios. Anschliessend entdecken Sie Tokio auf eigene Faust, Ihr Reiseleiter hat zahlreiche Tipps für Sie.

Tokio: 13 Millionen Einwohner beleben Tokio, Japans politische, wirtschaftliche und kulturelle Hauptstadt. Die Metropole erfindet sich immer wieder neu und zeigt sich auch im internationalen Vergleich kosmopolitisch und voll von Energie und Erfindergeist. Der gewaltige Kaiserpalast im Herzen der Stadt Tokio wird von modernen Wolkenkratzern, dem Einkaufs- und Geschäftsviertel Ginza, dem Vergnügungsquartier Shinjuku und dem trendigen Stadtteil Shibuya umrahmt. Kulturell sind in Tokio vor allem auch die vielen Museen, die traditionellen Theater und futuristischen Bauwerke wie der Tokyo Sky Tree, interessant. Tokio ist idealer Ausgangspunkt für Ausflüge und Reisen nach ganz Japan.

11. Tag: Tokio - Nikko - Tokio (F, A)

Heute können Sie weiterhin auf eigene Faust Tokios bunte Städtelandschaft erkunden oder Sie schliessen sich unserem Ausflug an.

Fakultativ: Ausflug in die Unesco Schreinstadt Nikko:

Nutzen Sie die Möglichkeit, gemeinsam mit Ihrer Reiseleitung die prächtige Natur des Schrein-Areals von Nikko zu erleben. Ein weiteres Highlight Ihrer Japan Reise. Hier finden Sie sich inmitten einer atemberaubenden Landschaft wieder, welche die natürliche Schönheit des Schrein- und Tempelbezirks einrahmt. Bei diesem Unesco-Weltkulturerbe erkunden Sie neben dem prunkvoll gestalteten Taiyui-Schrein natürlich auch Nikkos Hauptschrein Toshogu. Die sehr fein gearbeitete Holzschnitzkunst verziert das Mausoleum des ersten Tokugawa Shoguns, dessen Palast Sie bereits in Kyoto besichtigt haben. Rückfahrt am späten Nachmittag nach Tokio.

Heute Abend blicken Sie bei einem gemeinsamen Abschiedessen auf Ihre Zeit in Asien zurück.

12. Tag: Tokio (F)

Als fulminanten Abschluss Ihrer Japan Reise erleben Sie die sinnlichen Kontraste der japanischen Hauptstadt. Die in einen weitläufigen Park eingebettete Gedenkstätte erinnert an Kaiser Meiji und symbolisiert die starke Verbindung des Kaiserhauses mit dem Shinto, der alten Naturreligion Japans. Bei einem Spaziergang durch Harajuku und auf dem Boulevard Omotesando schlendern Sie vorbei an schrillen Läden und edlen Boutiquen. Oder gönnen Sie sich einen letzten Kaffee im noblen Omotesando Hills vom japanischen Stararchitekten Tadao Ando. Einen besonderen Ausblick auf die Metropole bietet Ihnen im Stadtteil Shinjuku das höchste Rathaus der Welt, ein Entwurf des japanischen Stararchitekten Kenzo Tange. Der Abschluss Ihrer Reise ist der historische Stadtteil Asakusa. Neben einem tollen Fotomotiv auf den 634 Meter hohen Tokyo Skytree bietet das Viertel eine bunte Mischung aus Geschäften und dem ältesten Pilgertempel Tokios. Mischen Sie sich unter die Gläubigen im Kannon-Tempel oder kaufen Sie Ihre letzten Souvenirs in der belebten Ladenstrasse Nakamise-dori, eingerahmt von riesigen Papierlaternen, die am "Donnertor" aufgehängt sind.

Hier endet Ihre Rundreise. Rückreise in die Schweiz oder individuelle Verlängerung in Japan.

Inbegriffen

Unterkunft in einem Einzelzimmer oder Doppel-/Zweibettzimmer in Mittel- & Erstklasshotels

Reiseverlauf wie beschrieben ab Stadthotel Seoul bis Stadthotel Tokio

Gruppentour mit lokaler, Deutsch sprechender Reiseleitung (internationale Gruppe)

Mahlzeiten wie beschrieben

Flug Busan - Osaka in Economy Klasse

Bahnfahrten und Platzreservierungen in 2. Klasse

Alle Besichtigungen mit Bus und öffentlichen Verkehrsmitteln

Sämtliche Eintrittsgelder und Bootsfahrten

Nicht inbegriffen

Flug ab/bis Schweiz

Fakultative Ausflüge und Abendprogramme müssen 6 Wochen im Voraus gebucht werden

Nicht im Programm erwähnte Mittag- und Abendessen (ab CHF 25.– pro Person/Essen)

Trinkgelder

Reisedaten

Diese Reise findet an fixen Daten statt, die Ihnen unsere **Japan Spezialisten** gerne auf Anfrage bekannt geben.

Preis

12 Tage/11 Nächte im DZ ab CHF 3'620.- pro Person, Gruppenreise

Höhepunkte Südkorea und Japan, 12 Tage



12 Tage/11 Nächte ab Seoul bis Tokio

Highlights:

- Prunkvolle Paläste
- Landschaftliche Schönheiten
- Grossartige Nationalparks
- Imposanter Fuji-san
- Kaiserreich in Kyoto & Nara
- Zen-Klöster und japanische Gärten

ab CHF 3'620.- pro Person



